



Wien, im April 2025

Vienna Business School lud Parteienvertreter zur Fragestunde mit Jugendlichen

Angesprochene Themen zeigen politische Interessenslage von jungen Wählern

Einen Überblick, was jungen Menschen politisch derzeit besonders interessiert, gab die Fragestunde anlässlich der Wiener Gemeinderatswahl, die vergangenen Dienstag von der Vienna Business School (VBS) organisiert worden war. Eingeladen waren Politiker aus den fünf im Gemeinderat vertretenen Parteien. Die Fragen der anwesenden 150 Jugendlichen aus allen fünf Schulen der VBS in Wien beinhalteten folgende Themen: Bildung & Lehrermangel, Jobchancen, leistbares Wohnen, Migration & Asyl, konsumfreie Zonen & WLAN-Versorgung im öffentlichen Raum.

In seiner Begrüßung betonte Helmut Schramm, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, der Fonds ist der Schulträger, die Bedeutung solcher Veranstaltungen, die Jugendliche aus den Schulen mit Politikerinnen und Politikern zusammenbringt: „Wir unterrichten an unseren sechs Schulstandorten – fünf in Wien, einer in Mödling – 3.800 Schülerinnen und Schüler. Ein Großteil von ihnen ist bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl bereits wahlberechtigt. Daher ist uns politische Information und Bildung besonders wichtig, nicht nur die eigentlichen Unterrichtsfächer von Handelsschulen und Handelsakademien. Wir wollen die Jugendlichen zu selbständig denkenden Menschen heranziehen, die ihre politischen Entscheidungen aus einer Vielzahl an Information ableiten.“

Die zwei Stunden dauernde Veranstaltung gab einen guten Überblick über die Positionen der wahlkämpfenden Parteien. Als deren Vertreter stellen sich den Fragen der Jugendlichen: Hans Arsenovich (Die Grünen), Laurenz Barth (FPÖ), Ines Holzegger (NEOS), Lorenz Mayer (ÖVP) und Rihab Toumi (SPÖ).

Über die Vienna Business School und den Fonds der Wiener Kaufmannschaft. Unter der Dachmarke Vienna Business School (VBS) betreibt der Fonds der Wiener Kaufmannschaft sechs Schulstandorte - fünf in Wien und einen in Niederösterreich. Insgesamt besuchen derzeit 3.800 Schülerinnen und Schüler die Einrichtungen der VBS. Das Ausbildungsangebot reicht von Handelsakademien mit speziellen Ausbildungszweigen wie HAKPlus, JusHAK, CyberHAK und LogistikHAK etc. über Handelsschulen bis hin zu Aufbaulehrgängen. Die VBS ist ein wichtiger Teil des Bildungsangebotes der Wirtschaftskammer Wien. Die Wirtschaftskammer Wien zählt zu den



größten privaten Bildungsanbietern in Österreich. Mehr Informationen finden Sie unter www.vbs.ac.at und www.kaufmannschaft.com.

Foto 1: der vollbesetzte Festsaal der VBS Hamerlingplatz & VBS Schönborngasse

Foto 2: die Gastgeber & die Vertreter der Parteien: VBS Hamerlingplatz Direktorin Monika Hodoschek, Barth, Arsenovic, Holzegger, Schramm, Toumi, Mayer, VBS Schönborngasse Direktorin Eveline Grubner

Fotos Copyright: Vienna Business School/Harald Klemm

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Fonds der Wiener Kaufmannschaft
Mag. Sabine Balmasovich
Leitung Kommunikation & Marketing
Tel.: +43 (1) 501 13-7104
balmasovich@kaufmannschaft.com
www.kaufmannschaft.com

Mindworker Kommunikationsagentur GmbH
Walter Rettenmoser
Senior Advisor
Tel +43 676 394 02 82
w.rettensmoser@mindworker.at